

Projektbeirat Alpha-E

zur Umsetzung des DSN-Abschlussdokuments

Protokoll 31. Sitzung des Projektbeirates, 05.09.2022

Tagungsort: Hotel Landhaus Eden, An der Bundesstr. 4, 29614 Soltau

Teilnehmer: Christian Böker, Dr. Peter Dörsam, Jörg Eggers, Arne Jacobs, Olaf Klang, Tobias Linke, Joachim Partzsch, Tobias Schütte, Oliver Schulze, Klaus-Dieter Streit, Kurt Wiedenhoff sowie Sarah Schulz (GS)

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Herr Dr. Dörsam begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung 29 des Projektbeirates

Das Protokoll 30 wird von den Anwesenden bei zwei Enthaltungen mehrheitlich genehmigt.

3. Statustreffen am 15. September 2022 in Celle

Die Einladung ist allen zugegangen. Seitens der DB hat Herr Limprecht mündlich zugesagt, dass er einen kurzen Vortrag halten wird. Die schriftliche Rückmeldung zur Vortragsdauer (max. 15 Minuten sind geplant) und zur Übersendung seiner Präsentation im Vorfeld steht noch aus. Gewünscht ist, dass die DB den aktuellen Planungsstand vorlegt. Sollte dies seitens der DB nicht erfolgen, wird der Projektbeirat mit den ihm vorliegenden Informationen den aktuellen Kenntnisstand vorstellen.

An der Diskussionsrunde zum Abschluss des Statustreffens werden neben den Sprechern des Projektbeirates auch Herr Limprecht für die DB und Frau Dr. Eickmann für das Verkehrsministerium teilnehmen.

Derzeit liegen rund 65 Anmeldungen vor, weitere werden erwartet. Erfreulich ist, dass bereits fünf Landräte zugesagt haben.

Kürzliche Gespräche und Veröffentlichungen zeigen deutlich, dass aus Sicht der DB eine Neubaustrecke in der Nähe der A7 die bevorzugte Variante für den Streckenausbau Hamburg-Hannover werden soll. Dies ist nicht im Sinne der Region und im Sinne des Projektbeirates.

Es wird ausführlich über diese aktuelle Problematik diskutiert. Die Anwesenden sind sich einig, dass der Projektbeirat nach wie vor für den Konsens von Celle steht und mit dem Statustreffen und weiteren Maßnahmen versucht werden muss, auf politischem Wege die Weichen für Alpha-E und eine Rückkehr zu den im Dialogforum Schiene Nord getroffenen Vereinbarungen zu erreichen.

Es wird vereinbart, dass für das Statustreffen kurzfristig ein Fragenkatalog mit Fragen an die DB erarbeitet und innerhalb des Projektbeirates abgestimmt wird. Dieser Fragenkatalog wird der DB noch vor dem Statustreffen übermittelt mit der Bitte um Beantwortung der Fragen im Statustreffen.

Eine Online-Übertragung des Statustreffens ist aufgrund technischer und datenschutzrechtlicher Hürden nicht leistbar. Es soll nach Möglichkeit eine Aufzeichnung der Veranstaltung für den internen Gebrauch erfolgen.

Parallel zum Statustreffen sollen die niedersächsischen Landtagskandidaten angeschrieben werden mit der Aufforderung, sich (erneut) zum Alpha-E und dem einstimmigen Landtagsbeschluss zu bekennen. Die Rückmeldungen der Landtagskandidaten werden vor der Landtagswahl am 9. Oktober erbeten und in der Geschäftsstelle gesammelt.

Projektbeirat Alpha-E

zur Umsetzung des DSN-Abschlussdokuments

Protokoll 31. Sitzung des Projektbeirates, 05.09.2022

4. Strecke Hamburg-Hannover

Bericht von den Gesprächen mit der DB

Ein Gespräch mit Herrn Limprecht und Frau Herbolt von der DB hat stattgefunden. Es wurde deutlich, dass die bevorzugte Variante der DB eine Neubaustrecke in der Nähe zur A7 ist. Am Ende war noch die Frage, ob die DB dem Projektbeirat die aktuelle Variante des Bestandsstreckenausbaus zur Verfügung stellt. Dieses wurde letztlich bejaht, die Planungen liegen dem Projektbeirat aber bisher nicht vor.

Ein Gespräch mit Herrn Hudaff und dem Projekt-Pressesprecher Herrn Mantik war zuvor auf Initiative von Herrn Klingbeil, MdB, zustande gekommen. Man erhoffte sich Informationen zum aktuellen Planungsstand. Es gab in dem Gespräch jedoch keine inhaltlichen Aussagen.

Planung der DB für die Bestandstrecke

Siehe TOP 3

Veranstaltungen der Bürgerinitiativen

Nach den Vorstellungen der aktuellen DB-Planungen in den Kommunen hat es diverse gut besuchte Protestaktionen gegeben, unter anderem in Bispingen, Evendorf, Offen, Kirch-/Westerweyhe, Gödenstorf, Wietzendorf.

5. Dialog zum Alpha-E mit Bundestagsabgeordneten – Treffen in Berlin

Es wird angeregt, zusätzlich zum Statustreffen im Winter einen parlamentarischen Abend mit relevanten Bundestagsabgeordneten in Berlin durchzuführen. Der Termin müsste vor der Bundestagsbefassung zum Alpha-E stattfinden, die wohl frühestens nach Ostern 2023 terminiert wird.

Es soll nach der Landtagswahl, wenn eine handlungsfähige neue Regierung gebildet ist, geklärt werden, ob eine solche Veranstaltung in der Niedersächsischen Landesvertretung in Berlin stattfinden kann und ob Land und Projektbeirat dann gemeinsam einladen können.

6. Strecken Rotenburg-Verden und Verden-Nienburg-Wunstorf – Sachstand

Rotenburg-Verden: Ein bahneigenes Ingenieurbüro führt derzeit die Vermessung für die nächste Planungsphase durch. Laut Herrn Hudaff sei mit einer Fertigstellung der Arbeiten Mitte der 30er Jahre zu rechnen. Die Stadt Verden wünscht sich eine schnellere Fertigstellung.

Verden-Nienburg-Wunstorf: Die Problematik der Bahnübergänge wird jetzt schon unabhängig von Alpha-E angegangen. Dies wird von den betroffenen Kommunen positiv gesehen.

7. Strecke Amerika-West – Sachstand

Die Anrainerkommunen haben sich formiert, ein erstes Treffen hat stattgefunden. Es laufen derzeit bilaterale Gespräche zu Über- und Unterführungen.

8. Verschiedenes

Die Broschüre zum Alpha-E soll möglichst noch zum Statustreffen nachgedruckt werden. Der Vertrag für die Geschäftsstelle wurde vom Land Niedersachsen bis zum 31.12.2023 verlängert.

Bohlsen, 26.09.2022

Protokoll: Sarah Schulz

Sprecher:

Dr. Peter Dörsam

Joachim Partzsch